

FDP Hallenberg - Grabenstraße 17 – 59969 Hallenberg

Bürgermeister/  
Rat der Stadt Hallenberg

Rathausplatz 1  
59969 Hallenberg

### Antrag gemäß §24 GO NRW:

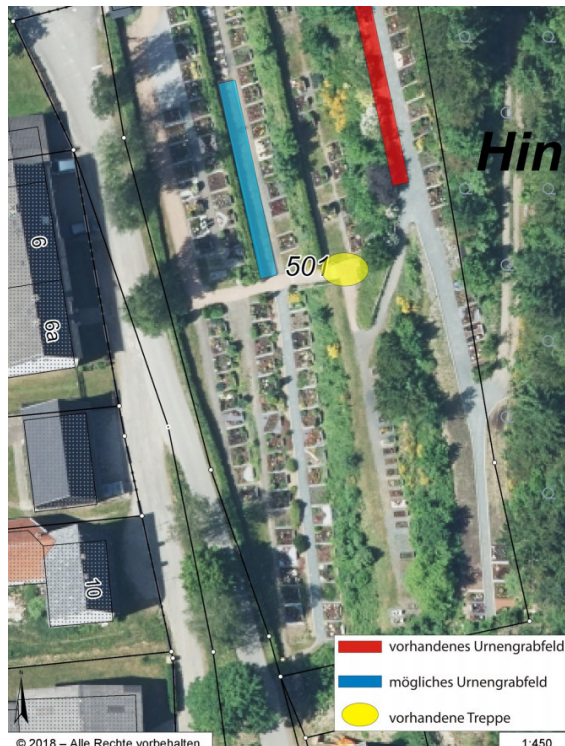
Hallenberg, 21. Juli 2020  
Zeichen: ee

Enrico Eppner  
FDP Hallenberg  
<https://fdp-hallenberg.freie-demokraten.de/>

### Antrag auf Wegebau zur erleichterten Zuwegung im oberen Bereich des Friedhofs in Liesen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,  
sehr geehrte Damen und Herren des Rates,

mit Antrag vom 30.12.2016 (35/2017-DS) wurde seinerzeit eine Urnenwand im Bereich des Friedhofs in Liesen beantragt. Nach Beratung im BZA (12.07.2017) und Verweis auf den Bauausschusses (01.02.2018) gab es letztlich einen Mehrheitsbeschluss gegen eine Urnenwand, im Zuge der besseren Zuwegung, aber eine Entscheidung für die Möglichkeit der Urnenbestattung im mittleren Bereich des Friedhofes, siehe hierzu auch die Anlage zu VV2/2018 (blau dargestellt):



VV 2/2018 1

Im weiteren Vorgehen wurde durch diese, durch den Bauausschuss getroffene, Entscheidung gerade für ältere und körperlich beeinträchtigte Bürgerinnen und Bürger eine sinnvolle Möglichkeit geebnet. Allerdings war die Kommunikation der Bevölkerung in Liesen nur bedingt gegeben, weshalb sich verschiedene Mitmenschen mit der Problematik einer möglichen Bestattung im nur, schwer zugänglichen, oberen Bereich beschäftigt haben und dies bei uns bemängelt haben.

Nach Erörterung der Sachlage und Hinweis an die zuständige Verwaltungsfachkraft wird hier nun durch Hinweise seitens der Stadt Hallenberg an die Lieser Bevölkerung Klarheit geschaffen und im Bedarfsfall auch aktiv auf die Wahlmöglichkeit zwischen zwei Urnengrabfeldern hingewiesen. Hier gilt ein großer Dank der schnellen Bearbeitung seitens der Verwaltung.

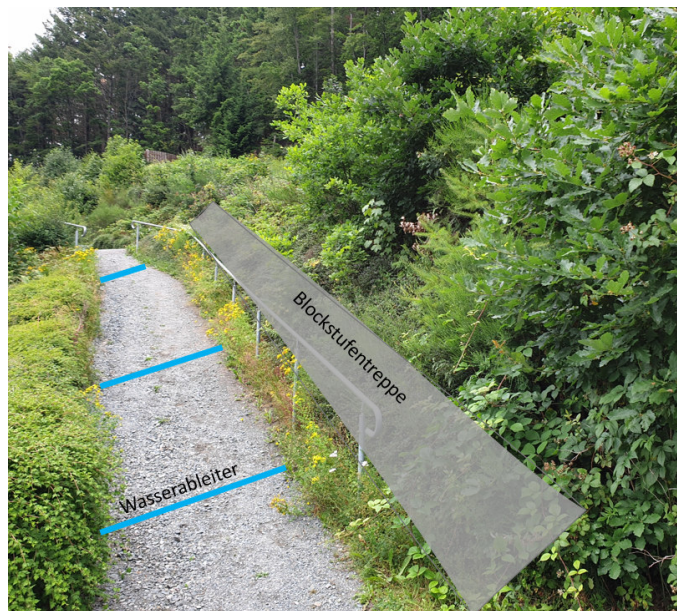
**Problemstellung**– Im Zuge einer Ortsbesichtigung, ist die Zuwegung zum oberen Friedhofsbereich aufgefallen, hier besteht dringender Handlungsbedarf. Die Wegbefestigung wird kontinuierlich ausgespült, sodass der grobe Schotter unter der Deckschicht hervorkommt. Weiter ist der Höhenanstieg des Weges so gegeben, dass er gerade für ältere Mitmenschen sehr beschwerlich ist.

**Umsetzung**– Nach einer erneuten Befestigung des Gehweges sollte eine Wasserführung mit Wasserableitern, als Querrillen, wie in der unteren Skizze beschrieben umgesetzt werden. Hierdurch wird der Weg aktiv vor Erosion geschützt bzw. ein Ausspülen verhindert.



Skizze: Ansicht von oben

Parallel zu dem vorhandenen Gehweg beantragen wir eine Blockstufentreppe, wie in der Skizze angedacht. Auf diese Weise ist der Friedhof komplett durch Gehwege und sichere Treppenanlagen erschlossen, barrierefrei und zukunftssicher. Durch die Ausführung, parallel zum Weg, kann die Treppe ohne größeren Eingriff in die Struktur des Friedhofs und mit einer optimalen Steigung ausgeführt werden. An anderer Stelle wäre dies nur bedingt gegeben.



Skizze: Ansicht von unten

**Kosten** – Die Kosten für diese Baumaßnahme sind im Gegenzug zum Nutzen der Bürgerinnen und Bürger vor Ort als gering einzustufen. Weiter fördert diese Baumaßnahme die Gebietsentwicklung und lässt die Inklusion im Ort voranschreiten. Gerade wegen dieser Kriterien wäre es auch denkbar über die Möglichkeit der Eröffnung einer LEADER-Förderung nachzudenken, die bis 65% der Erstellungskosten decken würde. Da die Kosten für diese Kleinbaumaßnahme 20.000€ nicht überschreiten können, sind eine weitere denkbare Fördermöglichkeit die Kleinprojekte im „Sonderplan der Gemeinschaftsaufgabe für Agrar- und Küstenschutz“, wo eine Förderhöhe von 80% möglich ist. Eine Antragstellung kann dann durch die Stadt als Betreiber des Friedhofes geschehen oder man sucht den Kontakt zum Bürgerverein Liesen 1990 e.V., welcher hierfür gesprächsbereit ist.

Wir würden es sehr begrüßen, wenn der Bauausschuss und der Rat der Stadt Hallenberg dieses mögliche Potential heben würde. Ob mit oder ohne Fördermöglichkeit, sprechen wir hier über eine überschaubare Projektgröße mit einem nachhaltigen Nutzen für verschiedene Altersgruppen.

Gerne wird sich unser Ortsverband und ich persönlich aktiv einbringen, sofern dies notwendig oder gewünscht ist, um die Gebietsentwicklung in Liesen voranschreiten zu lassen.

Für Rückfragen stehen wir jederzeit zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Enrico Eppner  
FDP Hallenberg